



WATERLAND
PRIVATE EQUITY INVESTMENTS

PRESSEMITTEILUNG

Waterlands Portfoliounternehmen coeo Inkasso kauft in Österreich zu – KNP Financial Services wird Teil der Forderungsmanagement-Gruppe

Hamburg/Dormagen/Wien, 3. Juli 2019 – coeo Inkasso, ein Forderungsmanagement-Dienstleister im Unternehmensportfolio von Waterland Private Equity, übernimmt die KNP Financial Services GmbH. KNP ist ein in Österreich führender Anbieter von Inkassoservices und betreut vor allem Unternehmenskunden aus dem E-Commerce-Bereich. Für coeo Inkasso bedeutet die Integration von KNP den Eintritt in den österreichischen Markt. Verkäufer sind die beiden Gründer und Geschäftsführer des Unternehmens Anton Moser und Wolfgang Hetlinger. Sie werden auch nach dem Verkauf im Management verbleiben. Über Details der Transaktion, die noch unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die zuständigen Kartellbehörden steht, wurde Stillschweigen vereinbart. Die Beteiligungsgesellschaft Waterland hatte sich im Februar 2018 an coeo Inkasso mehrheitlich beteiligt.

KNP Financial Services mit Hauptsitz in Wien und rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zielt darauf, die Liquidität seiner Kunden zu verbessern und setzt dabei auch auf hochautomatisierte Prozesse. Eine moderne Infrastruktur, leistungsfähige Schnittstellen und ein maßgeschneiderter Workflow ermöglichen ein effektives Forderungsmanagement. Im vergangenen Jahr bearbeitete KNP rund 100.000 neue Forderungen. Von der Integration in die coeo Inkasso Gruppe profitiert KNP vor allem im Bereich Kundenakquise und durch den Zugang zu einem großen und stabilen Branchennetzwerk.

coeo Inkasso wurde 2010 gegründet und hat seinen Firmensitz heute in Dormagen. Das Unternehmen bietet Treuhandinkasso, Forderungskauf und Bonitätsauskünfte in den Bereichen E-Commerce, Handel, Telekommunikation und Energie. Mehr als 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind aktuell bei coeo Inkasso beschäftigt, der Dienstleister übernimmt jährlich über 1.200.000 neue Forderungen.

Wolfgang Hetlinger, Gründer und Geschäftsführer von KNP, freut sich über die Vertiefung der Partnerschaft: „Wir haben bereits in der Vergangenheit sehr erfolgreich mit coeo Inkasso zusammengearbeitet – vor allem bei der gemeinsamen Gewinnung von Neukunden. Die Vertiefung unserer Kooperation bringt viele Chancen: Operative Anknüpfungspunkte gibt es etwa beim strukturierten Wissensaustausch zur Optimierung der Servicequalität.“ Anton Moser, Mit-Gründer und Geschäftsführer bei KNP, ergänzt: „Unsere Inkassoprozesse sind bereits hochautomatisiert. Gemeinsam mit coeo Inkasso wollen wir sie noch effizienter machen. Wir werden vor allem Innovationen im Themenfeld Advanced Analytics zielgerichtet vorantreiben.“

Sebastian Ludwig, Geschäftsführer bei coeo Inkasso, sieht die Integration von KNP als wichtigen Meilenstein der Weiterentwicklung des Unternehmens: „Mit KNP gelingt coeo Inkasso der Eintritt in den österreichischen Markt. Zudem bauen wir unsere Expertise im E-Commerce-Bereich weiter aus. Die Vertiefung unserer Partnerschaft bringt beiden Unternehmen immense Vorteile.“

Dr. Carsten Rahlfs, Managing Partner bei Waterland, kommentiert: „Bei unseren Portfoliounternehmen setzen wir vor allem auf Buy-&-Build-Strategien, um diese weiter zu entwickeln. Wir unterstützen dazu auch bei der Suche nach gut aufgestellten Unternehmen, die wachstumsstark und in ihrer Branche führend sind. Der Markt für Forderungsmanagement ist gerade im deutschsprachigen Raum noch stark fragmentiert, eine Konsolidierung von coeo Inkasso und KNP stärkt die Position beider Unternehmen signifikant.“

Die unabhängige Beteiligungsgesellschaft Waterland verfügt über umfassende Erfahrung im Bereich „Outsourcing und Efficiency“. Im deutschsprachigen Raum ist Waterland beispielsweise an der Serrala Group beteiligt. Der Finanzsoftware-Spezialist unterstützt von seinem Hauptsitz in Hamburg aus über 2.500 Unternehmen weltweit mit zukunftsweisender Technologie für optimierten Zahlungsverkehr und damit zusammenhängenden Finanzprozessen.

Über coeo Inkasso

coeo Inkasso steht für ein intelligentes Forderungsmanagement und kombiniert »Wissen aus Erfahrung« mit der Kompetenz »Mensch und Maschine«. So entstehen stetig neue datenbasierte, verhaltensorientierte und kundenwerterhaltende Inkassostrategien. Das Unternehmen wurde 2010 gegründet. 2011 übernahm es den Geschäftsbetrieb des Forderungsdienstleisters Forum Inkasso GmbH. 2012 folgte die Akquisition des Geschäftsbetriebs der coreus Collection Services GmbH. coeo Inkasso beschäftigt derzeit über 250 Mitarbeiter und übernimmt jährlich über 1.200.000 neue Forderungsakten.

Über KNP

KNP Financial Services GmbH wurde 2011 gegründet und steht für ein modernes und innovatives Forderungsmanagement, das sich zum Ziel gesetzt hat, die Liquidität seiner Auftraggeber zu verbessern. KNP beschäftigt derzeit 30 Mitarbeiter mit Firmensitz in Wien und übernimmt jährlich über 100.000 neue Forderungsakten.

Über Waterland

Waterland ist eine unabhängige Private Equity Investment-Gesellschaft, die Unternehmen bei der Realisierung ihrer Wachstumspläne unterstützt. Mit substanzieller finanzieller Unterstützung und Branchenexpertise ermöglicht Waterland seinen Beteiligungen beschleunigtes Wachstum sowohl organisch wie durch Zukäufe. Waterland verfügt über Büros in den Niederlanden (Bussum), Belgien (Antwerpen), Deutschland (Hamburg, München), Polen (Warschau), Großbritannien (Manchester), Dänemark (Kopenhagen) und der Schweiz (Zürich). Aktuell werden sechs Milliarden Euro an Eigenkapitalmitteln verwaltet.

Waterland hat seit der Gründung 1999 durchgängig eine überdurchschnittliche Performance mit seinen Investments erzielt und kam in den vergangenen HEC/Dow Jones Private Equity Performance Rankings regelmäßig unter die Top 3 der weltweit führenden Private Equity-Firmen.

Pressekontakt

IWK Communication Partner
Ira Wülfing/ Dr. Reinhard Saller
T +49 89 2000 30 30 – waterland@iwk-cp.com